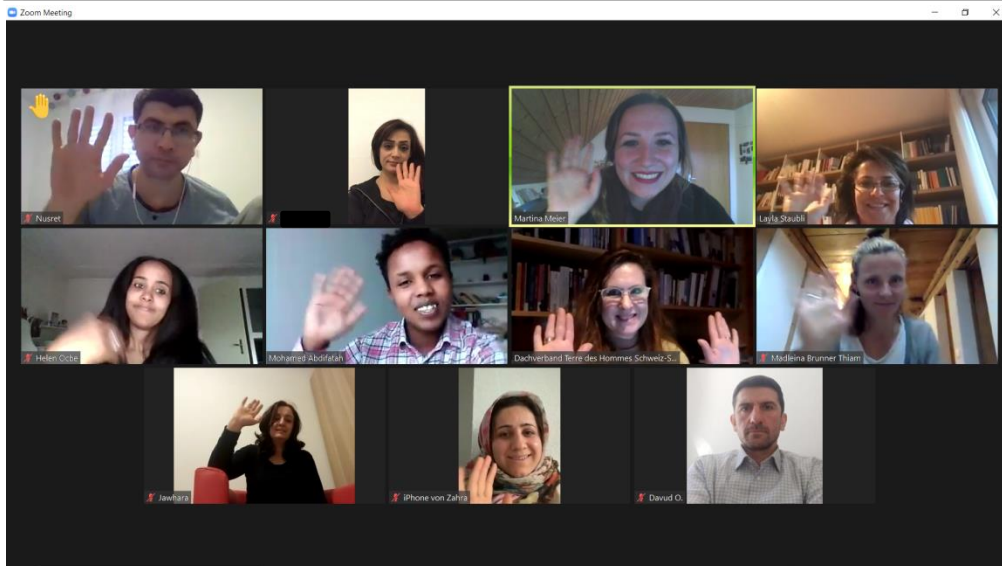


Das erste Flüchtlingsparlament der Schweiz von „Unsere Stimmen“: Zu oft wird über statt mit Geflüchteten geredet!



Vorbereitungssitzung
der Kommission „Kinderrechte“ mit Fachperson Valentina Darbellay, Präsidentin Netzwerk Kinderrechte Schweiz

Seit Ende April bereiten sich rund 75 Geflüchtete aus 19 Kantonen und 15 Ländern in 9 Kommissionen intensiv online auf die erste Flüchtlings-session vor, welche am Sonntag, dem 6. Juni in Bern stattfinden wird und bei der Vorschläge zu Asylthemen Schweizer Parlamentsmitgliedern aus fast allen Parteien sowie Vertreter*innen von relevanten Institutionen präsentiert werden.

Es gibt die Jugendsession und die Migrant*innen-Session - aber bis jetzt noch keine Flüchtlings-session. Deshalb hat NCBI Schweiz bzw. das Partizipationsprojekt "Unsere Stimmen" das Flüchtlingsparlament mit Unterstützung von UNHCR Schweiz, terre des hommes schweiz, der Schweizerischen Flüchtlingshilfe u.a. ins Leben gerufen, damit auch Geflüchtete in der Politik zu Wort kommen. Denn viel zu oft wird *über* Geflüchtete gesprochen – nicht *mit* ihnen.

*„Das Flüchtlingsparlament ist wichtig. Wir sind alle Menschen, egal ob geflüchtet oder nicht. Viele Schweizer*innen kennen uns nicht. Ich setze mich dafür ein, dass wir besser miteinander leben können.“* Roksan Kasem, Vorsitzende der Kommission „Abgewiesene“

An der Session werden die Kommissionen ihre Ergebnisse präsentieren, die Berichte der anderen Kommissionen kritisch kommentieren, anpassen und verabschieden. Die verabschiedeten Vorschläge werden von der Politik und von Vertreter*innen relevanter Institutionen entgegengenommen und kommentiert und sollen dann in die politischen und öffentlichen Debatten einfließen.

Um die Vorschläge nach aussen zu tragen und das Flüchtlingsparlament zu feiern, werden am Montag, 21. Juni abends in Bern die Ergebnisse der Flüchtlings-session präsentiert. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Für wen? Alle an der Lage und Meinungen der Geflüchteten Interessierten
Wann? Montag, 21. Juni, ab 18.45 - 21.30 Uhr
Wo? Saal Rotonda der Pfarrei Dreifaltigkeit Bern, Sulgeneckstrasse 13
5 Minuten zu Fuss vom Bahnhof Bern

Voranmeldung wegen Covid-Massnahmen und Apéro: office@ncbi.ch; 044 721 10 50

EINLADUNG

Abendprogramm

18.45 Uhr: Apéro und Austausch

19.15 Uhr: Beginn Öffentliche Veranstaltung

Moderation: Andi Geu, Ko-Geschäftsleiter NCBI Schweiz

- **Begrüssung und Einführung**
Ron Halbright, Ko-Geschäftsleiter NCBI Schweiz
- **„Unsere Stimmen“: Partizipation von Geflüchteten**
„Unsere Stimmen“-Team
- **Präsentation der Vorschläge des Flüchtlingsparlaments und Berichte von Betroffenen**
Flüchtlingsparlamentarier*innen
- **Reaktion des Podiums**
Vertretung aus Politik, Behörden, Zivilgesellschaft, Betroffenen
- **Rückmeldungen aus dem Publikum**
- **Abschluss der Veranstaltung**
Madleina Brunner Thiam, Ko-Geschäftsleiterin NCBI Schweiz

21.30 Uhr

Diese öffentliche Veranstaltung findet anlässlich der Generalversammlung des Vereins NCBI Schweiz statt.

Voranmeldung wegen Covid-Massnahmen und für Apéro: office@ncbi.ch; 044 721 10 50